

VON EINEM, DER AUSZOG, DAS GRUSELN ZU LERNEN

Eine spannende Geschichte nach einem Märchen der
Brüder Grimm

Zum Zuhören und Weitererzählen
für kleine und große Menschen ab 7 Jahre
Erzählt und gespielt von

KLAUS ADAM

Das ist schon eine außergewöhnliche Geschichte, die Klaus Adam eines Tages von seinem besten Freund Fiddi zu hören bekommt. Fiddi schwört Stein und Bein und behauptet felsenfest, daß er einen Jungen kennt, der nicht gewußt hat, wie das Gruseln geht. Fiddi kann ja viel erzählen, wenn der Tag lang ist, denkt sich Klaus Adam und fordert Beweise. Deshalb machen sich die beiden ein paar Tage später auf und fahren in das Dorf, in dem Fiddi geboren wurde und in dem auch dieser Junge, der keinen blassen Schimmer vom Gruseln hatte, aufgewachsen ist. Dort gehen sie auf Spurensuche und treiben tatsächlich ein paar Leute auf, die damals, als die ganze Sache passiert ist, mit dabei waren. Als erstes treffen sie den Vater von diesem Hans - so heißt nämlich der Junge - und erfahren von ihm, wie das ist, wenn man so ein mißbratenes Früchtchen wie den Hans als Sohn hat, der den ganzen Tag nur rumnervt, weil er nicht weiß, wie das ist, wenn es einen gruselt. Anschließend geht es dann zum Pfarrer, der sich bei dem Versuch, dem Hans das Gruseln bei zu bringen, eine gehörige Portion blaue Flecken einhandelt hat. Von einem merkwürdigen Dorfbewohner namens Boris Becker erfahren sie schließlich, das Hans auf seiner Suche nach dem ultimativen Gruselkick angeblich in einem echten Spukschloß gelandet sein soll ...

Nähere Informationen über Klaus Adam und seine Erzählprogramme sind jederzeit erhältlich:

Klaus Adam
www.KlausAdam.de